Hier spricht der Trainer

Liebe Sportfreunde, liebe Zuschauer, liebe Vereinsmitglieder,

Ich möchte Sie zum letzten Heimspiel der Saison 2021/2022 begrüßen.

Ungeachtet des Ausgangs des letzten Spiels dieser Saison, können wir ein durchaus positives Fazit ziehen.

Abhängig vom heutigen Ergebnis werden wir wenigstens auf dem vierten Tabellenplatz, eventuell gar auf dem Treppchen landen.

Die Mannschaft hat in dieser Runde alle Erwartungen übertroffen. Ungeachtet des Tabellenplatzes haben wir viele Dinge dazugelernt. Im positiven, als auch im negativen Sinne. In beiden Fällen findet, und das ist das Wichtigste, eine Entwicklung statt, aus der man lernt.

Herausragend war sicher die Spielzeit bis zur Winterpause.

Bereits am 4. Spieltag waren wir erstmals Tabellenführer, letztlich hatten wir die Tabellenführung ab dem 16. Spieltag für lange Zeit inne.

Mit dem herausragenden Sieg bei der SG Odin Wald-Michelbach erklommen wir am 14.11.22 die Spitze.

Vor der Winterpause haben wir Acht!!! Spiele in Folge gewonnen und dadurch das Fundament gelegt, bis zum 05.05.2022, dem 29. Spieltag, Tabellenführer zu bleiben.

Das dies nicht bis zum Saisonende geschehen konnte, war letztlich bereits in der Wintervorbereitung absehbar. Es war schnell zu merken, dass nicht mehr derselbe Spirit wie zu Saisonbeginn in der Mannschaft herrscht. Die Trainingsbeteiligung wurde schlechter und ist aktuell auf dem tiefsten Stand der Saison. Dies war unter anderem einem großen Ausfall von Spielern geschuldet, aber sicherlich nicht nur.

Davon auszugehen, dass man vorne bleibt, nur, weil man mal vorne war oder das Dinge irgendwann von alleine funktionieren, ohne dass man weiter hart daran arbeitet, zeugt von einer gewissen Unerfahrenheit. Anders ausgedrückt, bis zu diesem Punkt hatte ich eigentlich gedacht, wir hätten gewisse Wesenszüge der letzten Jahre hinter uns gelassen.

Die beiden unterschiedlichen Halbserien drücken sich in Zahlen folgendermaßen aus:

Bis zur Winterpause am 19. Spieltag hatten wir 45 Punkte, bei einem Torverhältnis von 52:19 Toren, geholt.

In den letzten 14 Spielen haben wir uns nur noch 19 Punkte, bei einem Torverhältnis von 24:25 Toren, erspielt.

Einer Niederlage bis zur Winterpause stehen derer sechs nach der Winterpause gegenüber.

Trotzdem muss die Bilanz positiv bleiben. In fast allen Kategorien haben wir uns gegenüber den letzten 15 Jahren verbessert. Trotz eines großen Umbruchs in den letzten beiden Jahren.

Sehr gut gefällt mir auch, dass wir in der Fairnesstabelle auf Platz 3 liegen und keinen Platzverweis und keine Zeitstrafe bekommen haben. Das zeigt, dass sich Fairness und Erfolg nicht im Wege stehen. Die Einzige Niederlage der Vorrunde resultierte übrigens nicht zuletzt daher, dass wir der SG Unter-Abtsteinach ein Tor geschenkt haben.

Bislang haben sich drei Spieler unserer Mannschaft angeschlossen.

Mit Elias Bersch von der KSG Nordheim und Nik Nonnemann vom FC 07 Bensheim II haben sich zwei junge Spieler unserem Verein angeschlossen. Beide haben in Probetrainings ihr Talent unter Beweis gestellt. Es gilt sich in einer höheren Klasse zu beweisen. Ich freue mich aber schon jetzt darauf, sie zu fordern und zu fördern, wie man so schön sagt.

Mit Dennis Meissner wechselt ein früherer Spieler von mir zum Turnverein. Dennis wechselte 2013 mit 19 Jahren von Auerbach zu mir nach Fehlheim. Dort avancierte er schnell zum Stammspieler im zentralen Mittelfeld und stieg mit dem VfR von der Kreisoberliga bis in die Verbandsliga auf, bevor er studienbedingt nach München zog.

Seit diesem Sommer wohnt er mit seiner Frau wieder in Bensheim. Er wird sicher eine Verstärkung für uns werden, sowohl fußballerisch, als auch menschlich.

Für das heutige Spiel erwarte ich zum Rundenabschluss nichts anderes als einen Sieg, um mit einem guten Eindruck in die kurze Sommerpause zu gehen.

Die Vorbereitung beginnt dann schon wieder Ende Juno.

Mit sportlichem Gruß,

Martin Weinbach 